

# Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe . . . . .	5
<b>1. Kapitel: Die Diskussion über die Rechtfertigung aus Glauben in der neutestamentlichen Forschung . . . . .</b>	<b>9</b>
1. Die Rechtfertigung in der paulinischen Botschaft . . . . .	9
2. Die Rechtfertigung im synoptischen Zeugnis . . . . .	20
3. Die Rechtfertigung in den johanneischen Schriften . . . . .	27
4. Die Rechtfertigung aus Glauben und die Krise des Glaubens. . . . .	30
<b>2. Kapitel: Die judenchristliche Tradition . . . . .</b>	<b>35</b>
1. Paulus und Jakobus . . . . .	35
2. Der Untergang des Paulinismus in der nachapostolischen Generation. . . . .	42
3. Der Kompromiß zwischen den Tendenzen . . . . .	46
4. Die Synthese Augustins . . . . .	49
5. Die dominikanisch-thomistische Schule . . . . .	54
6. Die franziskanisch-scotistische Schule . . . . .	60
7. Die Verkündigung der Waldenser . . . . .	62
8. Das Konzil von Trient . . . . .	72
9. Die rechtfertigende Kirche . . . . .	89
<b>3. Kapitel: Die lutherische Lehre . . . . .</b>	<b>101</b>
1. „Artculus stantis et cadentis ecclesiae“ . . . . .	101
2. Die Rechtfertigung Gottes . . . . .	109
3. Die Gerechtigkeit Christi . . . . .	115
4. „Amor sui“ . . . . .	120
5. „Metanoia“ oder „transmutatio mentis“ . . . . .	125
6. „Nos extra nos“ . . . . .	128
7. „Simul peccator et iustus“ . . . . .	135
8. Die „theologia crucis“ . . . . .	145
9. „Sola fide“ . . . . .	149
10. Die Rechtfertigung des Ungläubigen. . . . .	155
11. Der eschatologische Hintergrund der Rechtfertigung . . . . .	160
12. Die Rechtfertigung aus Glauben und das Urteil nach den Werken. . . . .	166
13. Die Grundlagen des Menschlichen . . . . .	172
14. Eine Ethik als Zeugnis in der Weltlichkeit . . . . .	175
15. Das Bewußtsein des Lebens als Berufung und die Entstehung der modernen Welt. . . . .	180
16. Die „Ordnungen Gottes“ . . . . .	184
17. Die Zwei-Reiche-Lehre . . . . .	188
18. Das Urteil Gottes und das Urteil der Welt über die Ethik der Gläubigen. . . . .	205

4. Kapitel: Die reformierte Lehre . . . . .	209
1. Die dogmatische Einordnung . . . . .	209
2. Die Gleichzeitigkeit von Rechtfertigung und Heiligung . . . . .	216
3. Die theozentrische Linie der Rechtfertigung . . . . .	218
4. Die christologische Konzentration . . . . .	221
5. Die Leitung des Geistes . . . . .	224
6. Das Leben als Dienst der Freiheit . . . . .	230
5. Kapitel: Nichtkonfessionelle Interpretationen der Rechtfertigung . . . . .	239
1. Die täuferische Linie . . . . .	239
2. Die erasmianische Linie . . . . .	256
3. Die pietistische Linie . . . . .	263
6. Kapitel: Die gegenwärtige Bedeutung der Rechtfertigung . . . . .	279
1. Die Unzeitgemäßheit der Rechtfertigung . . . . .	279
2. Die Rechtfertigung des Menschen und die Rechtfertigung der Gesellschaft . . . . .	286
3. Die Rechtfertigung Gottes . . . . .	291
Namenregister . . . . .	299